

## WAS IST BEECK ?

### BEECK MINERALFARBEN – Anstrichsysteme für höchste Ansprüche

Seit 1894 steht der Name BEECK für rein mineralische Anstrichsysteme auf Kalk- und Silikatbasis. Was bereits vor über hundert Jahren in vielen Bereichen Stand der Technik war, ist heute unter den Aspekten Wirtschaftlichkeit, Ästhetik und Ökologie aktueller denn je. Nicht nur auf kritischen Untergründen der Denkmalpflege, wo kunstharzgebundene Anstriche auf Grund ihrer bauphysikalischen Einschränkungen versagen müssen, zeigen Mineralfarben ihre technische Überlegenheit. BEECK Mineralfarben stehen für mineralische Anstricherfolge für Maler und Farbgestalter, Bauherr und Architekt.

#### ▣ Filmbildung oder Verkieselung?

Im Gegensatz zu Kunstharz- oder Siliconharzfarben binden BEECK Silikatfarben nicht durch Verklebung eines organischen Bindemittels, sondern durch den Prozess der Verkieselung ab. Es entsteht eine untrennbare Verbindung zwischen Anstrich und mikroporösem Putz, Stein oder Beton. Der Beweis ist der BEECK Abbeiztest, der nicht nur die Unterscheidung zwischen Kunstharz- und Mineralfarben erlaubt, sondern auch die Messlatte für echte, verkieselungsaktive Mineralfarben legt und somit den vorgeblich „mineralischen Charakter“ vieler handelsüblicher „Mineralfarben“ als Verbrauchertäuschung entlarvt.

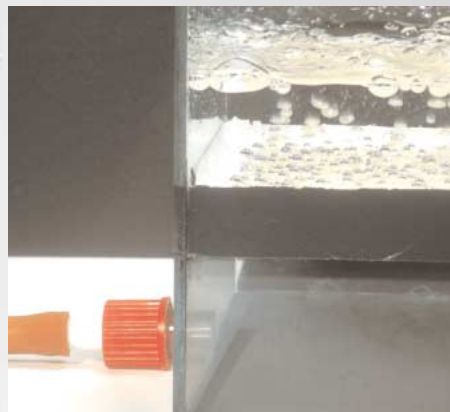


Echte Mineralfarbe  
– abbeizresistent!

Dispersionsfarbe  
– löst sich als Film ab

#### ▣ Wasserdampfdurchlässigkeit

Das Silikatgerüst des Anstriches ermöglicht eine uneingeschränkte Wasserdampfdiffusion zwischen der Atmosphäre und dem porösen Untergrund. Diffusionsoffene Systeme sorgen für ideale bauphysikalische Verhältnisse und schützen Putz und Mauerwerk vor Feuchtestau.



#### ▣ Ästhetik

Tuchmatte Silikatanstriche in deckender oder lasierender Ausführung verleihen historischer Bausubstanz ein stilgerechtes und stimmiges Profil, moderner Architektur eine klassisch-edle Note. Lichtechte Mineralpigmente sorgen für harmonische Farbigkeit fern ab der plakativen Buntheit organischer Synthesepigmente. Wahre mineralische Optik lässt sich eben nicht in eine Kunstharzfarbe hineinrezeptieren.



## Ökologie

Rein mineralische Farben und Putze sind frei von Kunstharzen, Lösemitteln oder Bioziden. Auch im Brandfalle entstehen keine giftigen Gase, ein Beweis für die enorme chemische Stabilität.

Auch Renovieren ist unbegrenzt ohne Abbeizen und Sondermüll möglich. Bestehend unter aktuellen ökologischen Aspekten sind Rohstoffbasis und Produktzyklus: BEECK REINKRISTALLIN fügt sich gleich einer mineralischen Naturfarbe in natürliche Stoffkreisläufe der unbelebten Natur ein.

Durch Verschmelzen von Quarzsand mit Pottasche entsteht unter Zusatz von Wasser sogenanntes Kaliwasserglas, Hauptbestandteil von BEECK FIXATIV, das Bindemittel von BEECK REINKRISTALLIN. Appliziert auf mikroporösem Putz, Naturstein oder auch Beton findet dann die chemische Reaktion der Verkieselung statt. Dabei reagiert das Kaliwasserglas mit den eigenen Pigmenten und Füllstoffen wie mit dem Porensystem des Untergrundes.

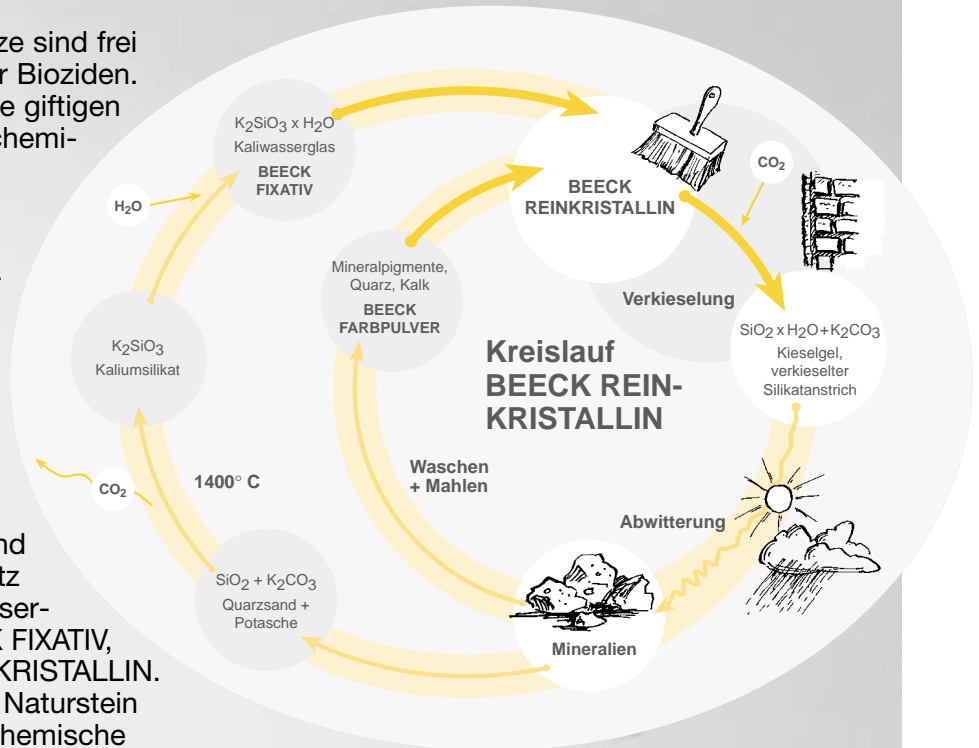


Ergebnis: eine untrennbare, mikroporöse und somit äußerst wasserdampfdurchlässige Einheit zwischen BEECK REINKRISTALLIN und der mineralischen Baustoffoberfläche.

Rein anorganisch, extrem wasserdampfdurchlässig und UV-beständig.

## Innovation

Nicht nur auf traditionellen Baustoffen, sondern auch auf Porenbeton, Leichtbauelementen oder Wärmedämmsystemen lassen sich BEECK Mineralfarben hervorragend nutzen. Eine reichhaltige Produktpalette an Grundierungen und Hilfsmitteln sorgt für Systemlösungen aus einer Hand.



## Wirtschaftlichkeit

Nicht der Literpreis ist das Kriterium für die Wirtschaftlichkeit eines Anstriches, sondern die Dauerhaftigkeit! Überragende Standzeiten auch an exponierten Fassaden sind ein Merkmal für BEECK Mineralfarben. Auch die Renovierung ist kostengünstig und praktisch unbegrenzt möglich. Im Gegensatz zu filmbildenden Anstrichen bilden sich im Laufe der Jahrzehnte keine abblätternen Schwarten, die kostenträchtig abbeizt und – oftmals sogar mit dem „ersticken“ Putz – entsorgt werden müssen.

